



Proben
der Collier-Münze von Frankfurt
3.
Frankfurt am Main
angekauft
am 2ten December
1807.

hier d. 5. Juli 1824.

18
4.6
31.6
17.6
13.6
118.2



801 TN. 27 Nr. 721

Produkt
 von Collas, Müller & Söhne
 3.
 Frankfurt am Main
 am 1. Dezember
 1807.

bei d. S. 1. Juli 1824.

18
4.6
31.6
17.6
13.6
118.2



SAT. TN. 27. Nr. 721

2

6- 15' 2-9

159
144
154

68/12



BAI TA 27 M. 271

Martin Friedrich Oestreich mit
guterhelt zur Erde ab.
2. Rang Meister George Friedrich
Wiesner den man für gebürtigen
Heinrich August Norbert am
3. über Landen Lohr Bayern, sonst ist
zum gefallen und gab der Landen
Lohn zur Erde.

Frankfurt den 25. Januar 1808.

Für der fertigen Anstaltungen was
sowohl Anstaltung zueht der Meist
Meister Gerhard Negemann Gottlieb
Pichler die Anstaltungen Anstaltungen,
was der für vollhalten Anstaltungen was,
mit der Lohr mit selbigen Anstaltungen die
Anstaltungen zu bestanden, was Anstaltungen was
der Profil der Anstaltungen Anstaltungen soll;
Anstaltungen Anstaltungen und Anstaltungen der Anstaltungen
Anstaltungen Anstaltungen Profil Anstaltungen
Anstaltungen Anstaltungen, und Anstaltungen
Anstaltungen Anstaltungen Anstaltungen Anstaltungen
Anstaltungen zur Anstaltungen Anstaltungen.

Heute den 26. April 1808.

Anstaltungen der Anstaltungen der Anstaltungen, was
Anstaltungen Anstaltungen Anstaltungen Anstaltungen
Anstaltungen Anstaltungen, und Anstaltungen Anstaltungen
Anstaltungen Anstaltungen der Anstaltungen Anstaltungen
Anstaltungen Anstaltungen mit Anstaltungen Anstaltungen
Anstaltungen Anstaltungen, was Anstaltungen Anstaltungen
Anstaltungen Anstaltungen. Anstaltungen Anstaltungen
Anstaltungen Anstaltungen Anstaltungen Anstaltungen
Ob die Anstaltungen Anstaltungen Anstaltungen
Anstaltungen

Adam Transoff: Saw & May 1878.

Actum Erfurt^{ae} 8/17 Maj 1858.

Fraide Jaigle des Rinf M^r Ferd. Sieg:
Lettz Dichter aufstehe des selbe von Berlin
zu wird es Lottum ist, sein von der
Königst. Kintge à Domains Rath, auf
Lottum La Director des Witten
sein es fallend Altesd was.

De. dato 3^o May 1808.

Lauf & schlief gedächtes Fess das Biecher
nicht aus die Gränzung und auf Ausfluy
des 3 Biecher genau Revidirt
und kleine Lauch fluss Larve in
aus der, sondern auch halbzogen

in dem nicht ohne angestrebten
Examen tüchtig befunden hat
Zufolge dessen alle Matrikel
angesehen zu werden zu können.
Das Verordnende Aktes nicht der
Zufolge zu werden zu können,
Ende gelte.

Da gegenwärtig kein Gelegenheit
zu Aufhebung eines neuen Aktes
wegen der längeren Zeit
schon vorhanden ist, so fällt
auf der Grund vor, dass der
Rath nicht Bisher ⁱⁿ dem
Privilegio vorzugeschrieben zu
sein. Seine Practische Kunst
nicht bei der Aufhebung sich dar.
bestanden Gelegenheit auszuweisen
reicht der Rath nicht Accipitur
und gegenwärtig zu befolgen
ausserhalb.

So verfährt sich nach folgend, das
der Rath nicht von sich aus
alle Aktes zu beauftragen,
und alle folgenden die Profession
zu beauftragen beauftragt ist.

R. N. S.

Bedenstein Buehls Otto
Wiesner

Adam Franz Furtk 2
34 Junij 1808.

Gute Kunde das Haupt Quartal des
Lob. Meiers Grundes bei der Alben.
Mauer mit Bodenstein abgefallen
und dabey folgende angenommen

1. Meier Meier George Friedr Wiesner
seiner Ehe Ehefrau Joh. Carl Regner.
Reinicke von Alben Ende 1807 und
zu den Gefallen, und gab ihnen 200.
Linge 3 Alfen für die Adelskündigung
ab.

2. Gut Meier die Meier 1807 pro.
1807 a 8. abzugeben, und fallende
für die Meier Bichel für
Kunde gefallen und an 1807
gekauft und lagen mit 1807
25. 16.

Heimlich seit an 1807
10. 13.
15. 3.

Bodenstein Bichel.

Adam Franz Furtk 4 Junij 1808.

Gute Kunde das Quartal des Lob. Meiers
Grundes, und folgende angenommen.

1. Meier Meier George Friedrich Wiesner, seiner
Ehefrau Christian Friedrich Gornel
seiner Ehefrau Ehefrau Joh. Carl Regner
mit 1807. der Meier der Ehefrau Joh. Carl Regner
ab.

2. Meier Meier Gottfried Riegel, seiner Ehefrau
Katharina geb. Meier Carl Ludwig Furtk
3. Der Meier der Ehefrau Joh. Carl Regner
Daniel Kuster mit 1807 a 1807 pro 1807
Lob. Meier Grundes, und gab ihnen 1807
gab ihnen 1807. der Meier der Ehefrau Joh. Carl Regner
ab.

Salice
Dichter in der Alben
Otte in Namen Meier. 1807.

1807. 1807. 1807.

Salice
Biehler
Ludwig Noack.

[illegible]

Salix.

[illegible]

Saline.
Bühler Otto.

New James Bickler Alt. Wainham
Otho.
Olym 300.

Sofern die 5. 17. 1811.

Sehr verehrte! Ich habe Ihnen
gerne, um folgende zu versenden

1. Nach dem Tode des Hrn. Riegel
des und sein gebürtiges Kind
August Heinrich Werfich
mit 2 aufeinander folgenden
Hafen und Michael 1810 und
in die Hafen, Geburtsbriefe
d. Hrn. Riegel von dem ge-
burtigsten und wurde gar sehr
geliebt.

2. Nach dem Tode des Hrn. Riegel
sein selb. Tode und un-
ter Aufsicht d. Zaufmannen
in der Qualifikation Attest
des Hrn. Dienstes und der
Hrn., um davon bei seiner
beiden in Königsberg in
Geburt zu werden. Es war
sehr auf genauesten Gebur-
tellen ge- und wieder ge-
zu bringen.

3. Nach dem Tode des Hrn. Riegel
sein Aufzeichnung und in-
der die Grundsätze
sehr sein in der in- und

Es ist der selb. auf 2. 1811
Hrn. Riegel sein in- und
Hrn. Riegel sein in- und
Hrn. Riegel sein in- und
Hrn. Riegel sein in- und

am 3. u. 4. Aug. 1871.

Der hiesige Munizipalrat hatte sich
am 3. in der Versammlung. Der Alt-
rath, welcher anwesend war, hat
folgendes Beschlusses

1) Auf der Alt- und Neuen Riehl
sind nun zwei getrennte Quartale: Das
eine sind fünf mit nur 3 Lagen
minimale Lagen die Lagen in die Lagen
in dem die Lagen sind getrennt
beide getrennt hat, welche zu
Lagen getrennt sind.

2) Wenn die Lagen der Lagen der
getrennt sind und sind die Lagen
Lagen ein Lagen von 13. 18. 6. 1/4.
sind die Alt- und Neuen Riehl zu
Lagen sind, sind sind sind sind
sind sind sind sind sind sind sind
Lagen sind. L. L. Lagen. 18.
sind sind die Lagen Riehl
sind zu Lagen - 13. - 6. 1/4.

3) ist die Lagen der Lagen, sind sind
sind sind sind sind sind sind sind
sind sind sind sind sind sind sind
sind sind sind sind sind sind sind
sind sind sind sind sind sind sind

Aus demselben.

Riehl. Otto.

Der
Herr Minister
allein

Herr Minister
mein Brief ist Ihnen am 27. Okt. 11.
dort und nun in Gedanken gehen,
die Gesetze zum Ministerial-Brief
zu bringen, mit dem ich mich
beauftragen wird, dass in Quantität
Probleme am 3. Aug. 1870. ist und,
endlich festgelegt.

Nach der Sache wird also heute
das Ministerial-Brief
dort, das ist das Land
wird aufgeführt sein.
Es liegt also das eine
dort und kein Brief zu
Mann das man
hier für die
Haupt in
transf. d. d. d. d.

Pieper

Es liegt
 liegt
 ganz ge-
 st.
 Es
 fah
 ge
 mar.
 abomb
 Es
 Rieg
 O

staff_1-300_ba1-tit27-nr271





for

for

for

for

for

for

for

for

for

for

An
Herrn Musik. Faching Director
in
Frankfurt

Offen steht mir das Leben und ich
fühle mich in die Verwaltung bei unserm
Gesellen in Aufnahme der Musikanten
so einigemal, daß dieselben nicht
gerne bei uns in der Musikanten
Gesellschaft sein, so oft sie und nicht
bei unserm General Director
bestanden, gefast haben, diesen Musik.
Lern abzugeben, dem Gesellen
so, als ich nicht gefast haben.

Obwohl ich die Verwaltung
in gründlich untersucht und ge-
nau, bestanden, so fand
ich, daß nicht eine Stunde
die Gesellen in Arbeit haben,
und nur dann bei uns Arbeit
haben, so nicht damit beschäftigt
sind.

Wenn mir dieses Übel abzugeben ist,
so ist mir das Leben und ich
fühle mich in die Verwaltung bei unserm
Director in Aufnahme der Musikanten
so einigemal, daß dieselben nicht
gerne bei uns in der Musikanten
Gesellschaft sein, so oft sie und nicht
bei unserm General Director
bestanden, gefast haben, diesen Musik.
Lern abzugeben, dem Gesellen
so, als ich nicht gefast haben.

Frankfurt d. 23. März 1842.

Niege

No. 14

Frankfurt, Frankfurt, 1872

Obst Litz, M... aus dem zu
j... Buch... aus...
... ..

1. M... Litz...
a.
... ..

b.
... ..

... ..
... ..
... ..

2. M... Litz...
a.
... ..
... ..

3. M... Litz...
... ..
... ..
... ..

1872

...

... ..
... ..
... ..

4. 4.

... .. 13. 13.

... ..

a. a. i.

... ..
... ..

Rev. Landolt Frankfurt 28 Aug: 1813

Habe auf das Wohl Meiner grossen
 Liebe in der Befürsorge des All Meinsten
 dasjenige was mich Befolung obzu.
 versetzt.

Für Alt 187 Geführe zur
 Karte vom Capten Block
 hat der Meister Bickler
 auf seine alte Forderung
 was sich genommen.
 verleiht vor Lauffing die zum
 un fern Entfernung nicht
 wird.

Le 31 August 1813.

Ar. Remas

18
Dieses Töseling Dapenick Friedrich Wilke
Blond und Braunkopf gebürtig, hat
sich zu diesem Maune Myd. Püger
in Profession & das Lieben einander
gelesen, und ich habe ihnen Lob gesagt
wird und gezeu.

Da ward Ich sehr alt, Gesalla wie
zu Speisbein, Da es jeder unser
von sich selbst fand, dann Es zeit
abgeschafft zu sein, so ward es
Mafsch und die Erklärung des Profesch
fleißig fort zu setzen.

Lebe wohl! Ich das 5. Stück 97 Brief
und versetze dich den Rest mit
in das nächste Stück zu bringen

was ich nun nicht zu ändern
und es auch deshalb nicht
Landung zu stellen.

Acc. Clemens.

Bieles
Zeigel

Frankfurt den 12. Mai 1874

Das künftige Meinungsrecht solle auf fünf
zum Jahresquartal versammelt, und folge
quartal versammelt.

1. Der Altmeister Richter unser in und Reich
zig gebürtigen Friedrich Becker von jetzt
an auf 3 Jahre gegen 15 Rthl. Lohngeld
in die Lohse.

Derselbe unser in in Türolenberg be-
sessen Georg Friedr. Wilhelm Kottke unter
denselben Bedingungen in die Lohse.

2. Meister Riegel unser in Johann Chris-
toph Kneiff für geborenen von
dem Carl Friedr. Wilhelm Gielisch abensprach
von hier, einen jeden auf 3. Jahre in die
Lohse mit werden sie das Lohngeld mit 10 Rthl.
für: bezahlen.

3. Unser der Meister Fuchs von Carl. Friedrich
Wilhelm Wiskig, waiselischen Sohn der Eva
Louise Lichten; für geborenen auf 4. Jahre
gegen Lohngeld in die Lohse. Sämtlich
Geburtsbriefe sind zur Lohse gelangt.
Zugleich unser der Meister Fuchs in und
Jahres in der Lohse gebürtig Max: Friedr.
Hert Decker, welcher die Profession schon

längst gehabt hat, noch auf 1/2 Jahr in
die Lupa und ersten Kunstschule und
Heiligenberg von Josen 1805 von der
er sagt das Sie ihn von Umständen gebunden
sich ist zur Lupa gelangt es kostet 10 Rthl. Lupa
galt.

4. der Meister Tuchs ist in Meisterei eingetrag
und hat seine Gebüßer berücksichtigt.

Was der Gesellen Hardecker betrifft so befin
det derselbe in Profession erlaubt zu sein
mit producierte seiner ersten Kunstschule und
Alldorf genannt Meingarten. Es soll darüber
einer Entscheidung ~~in~~ eingezogen werden
und bis dahin, mit dem Meister Tuchs
gemeinsam sein.

Expost ist noch Lupa, da die Kunst
des Hardecker als ein gültiges Document
angesehen ist derselben von weiteren Lupa
Josen als Geselle anzunehmen, und man
soll er nur angestrichen sein, seine
Einstellung mit dem Gesellen wegen der
Hardecker zu beenden

der Meister

Die Allen forderungen der Meistern
 Buchler mit ~~~~~ 13. 12 - 1.
 u Riegel mit ~~~~~ 13. 12 - 13
 sein sonstige bezahlt mit ~ 26 14. 12 1/4
 von den Meistern gefällig darüber Gutachten.
 somit ist die versammlung geschlossen.
 Hochachtungsvoll Buchler Otto

Notum Frankfurt aM 27 Dec 1814.

Zum Hingehenden sollte sich heute das
 Manuskript geschließ ~~ausgeschlossen~~ versammelt
 und folgendes mit vorgetragen.

1) erklären die Meister Buchler daß sie den
 von sich Gebürlichen Carl Friedr Jünke
 lang und zum Gesellen sprachen lassen
 wollen. Derselben sey zwar schon im
 Jahr 1802 angenommen haben aber alle
 zugehörigen mitgenommen, sich darauf in ein
 Schreiben gesetzt worden, und nicht länger
 für zumut gehalten. Es ist als Geselle
 eingetriben.

2) Ist der Gottlieb Ferdinand Dubois frag
 und zum Gesellen gesprochen.

3) Hanshalb ist der Carl Lud Korn frag und
 zum Gesellen gesprochen

Leibau — 2. Hof Hof
maltz Meyer Bihler für meine Anwesenheit
an P. Meyer

Großh. Bau
Hofmeister
A. Hofmeister.

Bilker Otto

Actum Frankfurt: 40 d. 16. Mai 1815.

Im heutigen Morgen wurde die des L. L. Meyer
nach nachvollst, im meiste Geschäft abgemacht. Es wurde
für die folgenden nachvollst und ist gegeben.

1. Meist der nach für gebührende Wilhelm Meier wurde am
20. Mai 1809. bei Meist Bihler in die L. L. Meyer gegeben ist,
für und für Geben gegeben.

2. sind folgende L. L. Meyer gegeben.

a. bei Meist Bihler

1. Samuel Heinrich Alexander Meier nach für

2. Carl Friedr. Wilhelm Stadel.

nach erstens ist der Kaufpreis für L. L. Meyer, nach L. L. Meyer
ist zu will gegeben, da er im Jahre 1798 in Mainz gegeben
ist, und nach L. L. Meyer will gleich zu bestanden war.

b. bei Meist Meier

1. Carl Friedr. Meier nach für

2. Joh. Friedr. August Meier nach für

beide Kaufpreise sind nun will nachvollst, Meist Meier
nachvollst die L. L. Meyer aber für L. L. Meyer zu bestanden.

c. bei Meist Meier

1. Carl Wilhelm Ferdinand Meyer

der Kaufpreis ist für L. L. Meyer gegeben.

1. Bestand aus
 Zahlung für 1. Buchdruckerei und
 3. unregelmäßige Manuscripte. Lg. 7.
b. 8.

84. 10.
 Bestand für meine Bücher und
 Zahlung und Drucke in 10. b. 10.

bleibt Bestand bez. 124
 welche dem Meister von Geygely mit über
 geben sind

der Kaiser. Bucher Otto

Actum Frankfurt 4. Dez. 28. Decr. 1875.

~~Frankfurt 4. Dez. 28. Decr. 1875.~~

In der feierlichen General-Ver-
 sammlung der löblichen Mannes-
 hallen sind die feierlichen
 Waisenkinder in der Kaiser-
 Bibliothek zu verzeichnen.
 folgendes zu verzeichnen:

1. nach der Mannes-
 Bibliothek folgende Befehle:

1. von Joh. Christian Knipfel
 sein gebüchlich

2. von Joh. Friedr. Wilhelm Pola
 die Manuscripte sind zu ver-
 zeichnen.

5. 10. 7.
 und 1/2
 Lgung 1/2

Der Minister des Reichs Kriegswesen

1. Dem Carl Friedr. Petz

~~2. Dem Carl Friedr. Petz~~

2. Heinrich Ferdinand Gerdorff

3. Joh. Friedr. Christoph Michaelis

4. ~~Dem Carl Friedr. Petz~~

Der Minister des Reichs Kriegswesen
Lafolingen an:

1. Dem Carl August Kuchler von sein
von Carl August Kuchler von sein
gebraucht ist

2. Dem Carl Ferdinand Felliard von
galtig in ~~Landwehr~~ geboren, wegen
der Kriegsführung in der Landwehr
starke Verdienste geleistet zu haben
muss.

Minister des Reichs Kriegswesen:

1. Dem Carl Ferdinand Felliard von
Feldwebel gebürtig; der Kriegsführung
ist zur Landwehr gelangt.

Alle diese Beförderungen sind vorerst schon
beschlossen worden und zu erwarten,
und sie zu zirkulieren in die
den kaiserlichen Beförderungen zu thun
und in demselben in die Landwehr
ihren Gehalt zu thun und die Beförderung
des Reichs Kriegswesen
werden.

5. Dem Carl August Kuchler
von sein Verdienste zu erwarten
Lafolingen an.

Hof.

pengalasan yang munggal
 munggalan
 Pukler Otto

Supplement
17. May 16

Acton transcrip: of 17. May 16

Mein du aufmerksamer Mensch
 der Liebe Meinungsmacht nach
 dich selbst nicht
 der Laster, Lüge, Aberglaube
 der Laster, Lüge, Aberglaube
 der Laster, Lüge, Aberglaube

[illegible]

Actum Frankfurt den 12^{ten} Juni 1816

Der Lokl. Magistrat der Mairats stellt
sich heute zum hiesigen Quartier vorstehend
zu ward, folgender vorgelagerter
Gesellen waren nicht fertig zu sein
Aufsicht der hiesigen folgender angestanden
auf 2 Tage in die Tasse geschickten

Durch Mairats Richter

1. Carl Ernst Prester von hier

Durch Mairats Richter

2. Carl Christian Heinrich Straele v. hier
reguliert mit noch 2 Tage Arbeit

3. Johan Gottfr. Daering aus Altengrape

4. Joh: Friedr: Gielisch von hier

5. Aug: Samuel Heinrich Pratsche v. hier

6. Carl Ludwig Petzel von hier

Durch Mairats Richter

7. Joh: Friedr: Gebel v. Trschepshorn

Durch Mairats Richter

8. Joh: Carl: Friedr Erdmann Schade v. hier

9. Martin Friedr Schmaedike von hier

10. Crist Friedr Verstenberg aus Losow

11. Joh: Heinricch Wilhelm Schmidt
von hier

Ad. den 11. Letztes ist in
simultane 5. 124

den 11. Letztes ist in
simultane 2. 20

bleibt am 11. 16

am 11. Letztes ist in

am 11. Letztes ist in
am 11. Letztes ist in

Acta-Transcript vom 28. Sept 1876.

Ein neuformuliertes Entwurf: Manuskript wurde nach
folgender Beschreibung neu geformt.

1. Bei Herrn Richter

2. der man für günstige Lok: Christen, Gullier
Katholik und Pfarrer dinst. 1. Sept. und auf
3. Sept. 1876 15. Sept. 1876.

3. der man für günstige Fried: Willk: August
man geht nun auf 3. Sept. und geht aben,
15. Sept. 1876.

4. Bei Herrn Richter:

5. Lok: Gull: Fried: Kämpfer. Man für 15. Sept.

6. Carl Samuel Meager und für abenfall
auf 3. Sept. 1876 15. Sept. 1876.

7. Bei Herrn Richter:

8. der Fried: Willk: Baum man für 15. Sept.
man Pfarrer dinst. 1. Sept. 1876.

9. der Carl Lüd: Aug: Müller man für 15. Sept.
Pfarrer dinst. 1. Sept. 1876.

10. Bei Herrn Richter: 2. der man für 15. Sept.
Pfarrer dinst. 1. Sept. 1876.

11. Lok: August Fried: Schlicher man für 15. Sept.
auf 3. Sept. 1876 15. Sept. 1876.

12. Man Man: Fried: 2. der man für 15. Sept.

13. Herr Fried: Willk: Schmidt und 3. Sept.
man Pfarrer dinst. 1. Sept. 1876 15. Sept. 1876.

Für ein ist die neuformuliert geformt.
Richter Otto.

i. a. i.
Aufmerksamkeit.

Netum Frankfurt a/M 27 May
1817.

In freundigen Langjährtal die lobl. Ma-
nagemente der hiesigen Holzwirtschaft
mit Dank

1. In der hiesigen Holzverwaltung
mitzu Gelingen zu wünschen.

Carl Friedr. Wilh. Richter von f.
Friedr. Becker und Leipzig
George Friedr. Wilh. Rothe und
Lemberg.

Carl Friedr. Wilhelm Gielisch von
Herrsch Adam Schütze von f.

2. In der hiesigen
Holzwirtschaft

Ferdinand Samuel Leopold
von f. und Leipzig
Joh. Minster Pügel

Joh. Friedr. Guinice von f. und
Leipzig

Joh. Minster Pügel

Joh. Carl Friedr. Wieser von f. und
Leipzig

Ludwig Nicodemus von f. und
Leipzig

nach dem Jahr.

Der Kaufmann der letzten muss noch
zur Leide geschickt werden, und das
der Meister Meister Fuchs zu
besorgen verweist. Die übrigen
Kaufleute sind begeben.

Die Kaufleute sind nicht gelandt
werden. Da es still an Zeit gebracht,
sind auf die Gasellen faden und
beisammen der schickend zur neuen
Gebäude beauftragt sind.

Zur Last sind die Annahmen und
Leistung ausgegangen — 7

Warum zur folgenden Zeit der
der Meister — 3.

Leiben — 4.

welche vorläufig der Meister Fuchs
aufgekauft hat die Meister
werden nicht mehr die Befugnis
haben, und soll mir besonders der
zur Kaufung lagern und Zuzufang
der Gasellen angesetzt werden.

Clemens. F. Dreher.

Riegel.

Stettin den 26. April 1817.
December 1817.

Das Lüblische Gemarkung der Provinz fallen sie
nicht zum Lüblischen Gemarkung zusammen
mit folgenden Gemarkung Gemarkung zu
bezeichnen

1. Land der Lufolung Carl. Friedr. Wilhel.
Stadler mit Provinz gebührend, ferner
Land mit einer Gemarkung Gemarkung
mit der Lufolung Angewandten werden

2. Land der Provinz Bielefeld der gebührend
Land. Evangelisch. Land.

Das Land der Provinz Bielefeld der Land gebührend.
3. Land der Provinz Bielefeld der Land gebührend.
Carl Heinrich Ferdinand Land.
von Hünigsen 1817. mit Gemarkung, der
Land der Provinz Bielefeld der Land gebührend.

4. Land der Provinz Bielefeld der Land gebührend.
von Hünigsen 1817. mit Gemarkung, der
Land der Provinz Bielefeld der Land gebührend.

5. Land der Provinz Bielefeld der Land gebührend.
von Hünigsen 1817. mit Gemarkung, der
Land der Provinz Bielefeld der Land gebührend.

6. Land der Provinz Bielefeld der Land gebührend.
von Hünigsen 1817. mit Gemarkung, der
Land der Provinz Bielefeld der Land gebührend.

Land der Provinz Bielefeld der Land gebührend.
von Hünigsen 1817. mit Gemarkung, der
Land der Provinz Bielefeld der Land gebührend.

Acten Protokoll d. 27. Sept. 1878

Herrn Ludwig Mannmann auf sein
von Mannmann Carl Friedr. Willeh. Delegat
an sein vaterlich und lang herab an
Ludwigmann zu senden.

Obgleich die Delegation sehr wichtig
ist, da die wichtigsten an
geordneten Sitzung der Delegation zu
Hauptstadt anstehen. So hat die Dele-
gation, Mannmann Biele der Mann-
mann ausgeben zu stellen, da die Dele-
gation anstehen die Delegation zu
mitgeleitet haben, so ist das
Ludwigmann und die Delegation anstehen.

Herrn Carl Mannmann an die Delegation
Biele der Delegation anstehen. Die Delegation ist anstehen
an die Delegation anstehen.

Mannmann

Mannmann und Mannmann
Mannmann. Biele Otto.

1818

Meinster Bistler. fult von 24 Decbr. 1815 bis.

Im 17. Febr. 1817. zu fulten 32 1/2 17 1/2 8 1/2
 den 17. Febr. 1817. fult 8. 11. 11. 11.

Meinster in Summa 62 1/2 17 1/2 8 1/2
 fult Meinster Bistler. aufstellen

1	1/2	27. Febr. 1815.	—	5 1/2	
2	1/2	17. März 1816.	—	1 1/2	
3	1/2	4 Juni. 1816.	—	2.	16. 1/2
4	1/2	28. Decbr. 1816.	—	3.	12 1/2
5	1/2	26. Decbr. 1817.	—	5.	12 —
6	1/2	27. Decbr. 1818.	—	1.	—

Summa in Concord 18 1/2 16 1/2
 fult meist in Meinster

aufstellen Meinster Bistler in 1/4. 29 1/2 12 1/2 8 1/2

fulten dies 8. zu fulten a 1 1/2 — 8 1/2
 10. fulten Meinster aufstellen — 5 —

in Summa 13 1/2
 den 17. Febr. 1817. 8 1/2

fulten in Summa 2 1/2
 fulten in Summa 2 1/2 17 1/2 8 1/2

bleibt von Summa in Concord 18 1/2 6 1/2 9.
 fult meist in Meinster

1/2 1/2 11 1/2 17 1/2

Frankfurt am
 12. März. 1818

Bistler Alt Meinster
 fulten Meinster mit beweis
 Otto

Actum Frankfurt a. M. 1818.
17. Mai.

Die hiesige Commission
nachdem sie die vorstehende
Lageverhältnisse untersucht,
und gefunden hat, dass
die hiesige Commission

folgende Befehle ausstellen
sollte zu Befehl der hiesigen

I. hiesige Commission. Die hiesige

August. Fiedler, Matthias
II. hiesige Commission. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige

III. hiesige Commission. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige

hiesige Commission. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige

I. hiesige Commission. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige

hiesige Commission. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige

hiesige Commission. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige
Friedrich. Die hiesige

19
Die Gesellschaftung ist be-
rathigt
Sammlet ist Santa im Her-
scheidung geschehen.

Aufmerksam
Nichtler.

Frankfurt d. 16. July. 1848.

Bei der heutigen extraordinären Versammlung
des L. Vereins sind folgende Beschlüsse
1) bei Herrn Richter wurde sein Wunsch geäußert
geäußert.

2) Herr Willeh. Ehrenreich hat sein
2) Carl Ernst Meyerh. m. sein

3) bei Herrn Meigel

4) Joh. Christ. Wilhelm Meigel hat den
festen Wunsch zu machen, daß Meigel
sich selbst einzuführen in sein
geäußert wird.

5) Carl Ernst Heinrich Stacht m. sein

6) Carl Ludwig Bögel m. sein

7) Herr Meigel hat den Wunsch geäußert,
gehört, Heinrich. Ludwig. Wilhelm Meigel
Herr Johanne hat das Recht mit 3 Sten
in der Sache. Die Sache ist jetzt 18 Sten.
Eigentum des Herrn.

geäußert

Aufmerksam

NB. zur Ende 4 Sten
von vorgest. 17. 10. 10.
Lied — 2. 10. 2.
wird die Sache nicht an
geäußert.

Actum ~~in~~ sub die 4. August 1848.

Von der Forderung und Verwaltung der
 päpstlichen Gewalt die Minderen
 dem Papst und den Bischöfen
 in der Kirche die Freiheit
 nicht zu geben, sondern zu
 erhalten und zu vergrößern

47. gafa fannu zu
Lada raula Muly
Dichts nu i 4/4 gannu
futa i d'wils Guchist
47. 4. 4 Aug. 1878
Miss fofula raula.

Miss Lofely Robts.
Richls

Riches
for the. is Brian conveyed. Mary's name is written of spirit
Answer

Auf dem
Richter. Regel, Tuche

Arden Transpith 7. 3 27 L Br 1878

Aber die Liebling Prunzen sind
 heute noch Christen. Welche
 sind in der Stadt sind zu
 gefallen gesungen, das er nur
 Hinget in der Werkstatt als
 die bei dem Bucher steht

W. H. R.

Académie

Rich

friend Henry de Meitz Bucher
sent for

2, Lake Fried. Wilhelm, Pallas in June

B. für Late Willk. Band Reichel, rauten
gezeigt, nymmen, in Luft, Symphonie und

Ministry Books

6. Carl Fried. von Hessenberg und Linsing.

4 Long Knight Buehls

3, Friedr. Aug. Willhelm Friedrich von Jülich und B. Kabin

3 Erst Lading Kienste gahndig und
Katzemide, anafro aus 2 1/2 Kiste Lant

4. Carl Aug. Springers / nachher für vfr-
chamisch jetzt Müllers hant / Müllers

3. Loh Heinrich Wilhelm Büchly
Mun. Gen.

C. Kuch. Ludwig Ferdinand Schuler von

Dr Clemm

3. hie: m. d. Luthers.

7. Fried. Willh. Rarke m. Luth.

4. hie: m. d. Reiches

8. Albert Mattens: Bremer m. Luth.

Land m. Hingst 1848 m. d. Hingst

9. Ernst. Fried. Laub: Buchner m.

Luth.

10. Anton Fried. Rabel m. Luth.

Kath. Luth. Land B. Luth. m.

Land m. Luth. m. Luth. m. Luth.

Land m. Luth. m. Luth. m. Luth.

Land m. Luth. m. Luth. m. Luth.

Land m. Luth.

Anten Frankfurt d. 1. Aug 1819.

Im heutigen Montag Abend ist die Liste der
gewählten, zum städtischen Rat gewählten und
gewählten.

1. Anten zum Gesellen gewählten
an der Wirt Reichel.

In die städtischen Gewerke, darunter
die Land der Wirt Reichel 7. 18.

2. Anten Wirt, Julius an der

an der Wirt Reichel

3. 28. Anten 19 Land ab der

an der Wirt Reichel 4.

an der Wirt Reichel 16.

1. Anten Wirt Julius an der Wirt Reichel.

2. Anten Wirt Julius an der Wirt Reichel.

an der Wirt Reichel.

an der Wirt Reichel an der Wirt Reichel

1. Anten Wirt Julius an der Wirt Reichel.

2. Anten Wirt Julius an der Wirt Reichel.

an der Wirt Reichel.

In der Wirt Reichel an der Wirt Reichel

an der Wirt Reichel 7.

16. Anten Wirt Reichel an der Wirt Reichel

an der Wirt Reichel 14.

an der Wirt Reichel 23.

an der Wirt Reichel 14, 23.

Anten Wirt Reichel an der Wirt Reichel

an der Wirt Reichel 16

an der Wirt Reichel 16

an der Wirt Reichel 19.

Anten Wirt Reichel an der Wirt Reichel

an der Wirt Reichel an der Wirt Reichel

Anten Wirt Reichel an der Wirt Reichel

2. Anten Wirt Reichel an der Wirt Reichel.

an der Wirt Reichel 1818.

3. Anten Wirt Reichel an der Wirt Reichel

an der Wirt Reichel.

4. Anten Wirt Reichel an der Wirt Reichel.

an der Wirt Reichel.

5. Anten Wirt Reichel an der Wirt Reichel.

an der Wirt Reichel.

6. Anten Wirt Reichel an der Wirt Reichel.

an der Wirt Reichel.

an der Wirt Reichel.

Anten Wirt Reichel an der Wirt Reichel.

an der Wirt Reichel 1817.

an der Wirt Reichel.

7. Anten Wirt Reichel an der Wirt Reichel.

an der Wirt Reichel.

8. Anten Wirt Reichel an der Wirt Reichel.

an der Wirt Reichel.

Freunde und ang. Enghelmanns vng.
Minister Freiges und Leben

1. in Jak. Vinspiel, mit Neu Langen
2. Willk. Ruck. und de Markkellung, vng.
3. August. Schelotig und Leben
4. Mart. Gaudert und Neu Langen

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

frei 7

Stadum Frankfurt am Main
December 1879.

Bestand: vom 1. Jan. 1879.

Konten von — 4. 10. 1879.

Am 7. April 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von — 7 —

Am 14. April 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von — 5. 12 —

Am 16. April 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von — 8. 20 —

Am 20. April 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von — 13. 20 —

Am 24. April 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 27. April 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 30. April 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 3. Mai 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von — 7 —

Am 10. Mai 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von — 5. 12 —

Am 17. Mai 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von — 13. 20 —

Am 24. Mai 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von — 8. 20 —

Am 31. Mai 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von — 13. 20 —

Am 7. Juni 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 14. Juni 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 21. Juni 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 28. Juni 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 5. Juli 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 12. Juli 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 19. Juli 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 26. Juli 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 2. August 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 9. August 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 16. August 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 23. August 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 30. August 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Am 6. September 1879 wurde dem

Verwalter ein Betrag von —

Sin Laugen führung bewandert an
sinn nach Maß der Tugendhaftigkeit
Dinge sind einflussreich auf den
Mannschaft Joh: Gottfried Kiegel
sind aber alle selber angestanden sind.

Spann mühen bedrücken

1, Bei Münster Meckler

1, Friedr. August von Jena

2, Ferdinand Samuel Leopold Meckler von Jena

3, Joh. Friedr. Hoesling genannt Dubisch

2, Bei Münster Kiegel

1, Joh. Gottf. Friedr. Campana von Jena

2, Carl Samuel Menzer von Jena

3, Carl Heinrich Ferdinand Daneser von Jena

3, Bei Münster Reichel

4, Joh. Aug. Ferdinand Schlieter von Jena
fingerhaben sind

1, Bei Münster Meckler

1, Daniel Paul Dubisch von
Jena mit 3. Jase.

2, Franz Wilhelm Lange von
Jena mit 3. Jase

Landesheim sind für Lade gelangt

2, Bei Münster Kiegel

3, Joh. Gottfr. Seiffert von Jena
mit 3. Jase.

4, Samuel Heinrich Karren
Jena mit 3. Jase (von Landesheim)

Jeder der Leporella zogen 15. 1840
mit derullymianen übligen Leporella

3, Lein Meister Michael

5, Ludwig. Friedr. Wilhelm Meckner
an der auf 3. Jap.

4, Lein Meister Fuchs

6, Carl Friedr. Wilhelm Fuchtbach
an der auf 2. Jap.

7, Joseph. Julius Cordain an der
auf 3. Jap.

5, Lein Meister Krüger

8, Christ. Friedr. Wilhelm Kroll
an der auf 3. Jap.

9, Joh. Gottfr. Schaeffer an der
auf 3. Jap.

10, Christ. August. Naumann an der
Neppische bei Fick auf 3. Jap.

11, Samuel Werno an der Neppen auf 3. Jap.

Gesellschaft, in der Fick 15. 1840
18. 1840

Aufsternung

Bichter. Meigel. Michael
Fuchs.

Krüger.

Frankfurt den 23. Juni 20.

Frankfurt den 23. Juni 20.
Quarantäne. — 14. 20

den 14. April 1879. 4. —

den 9. August 1879. 4. 12.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

den 13. August 1879. 13. 8.

h. m. Buhl

Le' mir's Rachel

Abel Mathis Bremen

de Miss Tuck

Carl Friedrich Jacob Lorenz

zu der Erde gelangt

Li. Miss Bridges

Carl Lud. Hamel in L's

Ch. M.D. - Regel

Mr. Miss. B. B. B.

Wickham Julius

Le. Missy Fuchs

4 Feb 1861

Qu. fronte alio

geb: Fried Geubert in Lantz

Martin Bartel m. 1846

(Faint handwritten notes at the bottom of the page)

My dear Mr. [unclear] what you
[unclear] [unclear] [unclear]

Ruehle, 1

Rachel

Acten Frankfurt 9. J. 19. Febr. 21.

Transporte an 27. Febr.
1820.

Letztes Buches auf
Ynd. 3. 6.

Sei das. Letztes
Buch
an die Heide
und Spitzgasse

1 — a —
Bald 3. 6.
Bücher.

Sein Kaufmännischer Lilling
Mannschaft und ganz das
Lobling Kallio. Heide verkauft
am 13. Mai 1818. mit
Lobling eingetragene Mann
Lanz und ganz gefallene gegenseitig
den Lobling wird die Spitzgasse
am 4. Oktober den Markt Riep
induzieren

a — a —
Affen. Bücher Riegel

Trans
Möb

Sei das
Bücher
am 13. Mai
Lude m
de full b
Frankfurt

Bücher

Frankfurt d. 1 April 21.

Herrn den außerordentlich hochwichtigen
Bürgermeistern der Stadt Frankfurt
am Main

1) der Leihling Samuel Heinrichs,
Alexander Peter von der
Landes bei Herrn Richter der
Kantonsverwaltung, Herr
und zum Gefallen gesprochen.

2) der Leihling Carl Ludwig
Hag: Müller, Landes bei
Herrn Richter der Kantons-
verwaltung, Herr, Herr
und zum Gefallen gesprochen.
Seine Leihlinge sind gering
und getreulich zum Land gesprochen
gesprochen.

Aufseher: Richter, Herr.

Frankfurt am 19. April 21.

Herrn Richter der Stadt
H. 3. 6.

Herrn Richter der Stadt
H. 3. 6.
Herrn Richter der Stadt
H. 3. 6.
Herrn Richter der Stadt
H. 3. 6.

Frankfurt d. 1 April 21.

Herrn Richter der Stadt
H. 3. 6.

Münchener 12. Aug 1821.

früher 1821.

Einige Jahre
gefallen 7. Kisten 12. Kisten

für 11. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

Einige Jahre
gefallen 7. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

12. Kisten 12. Kisten
12. Kisten 12. Kisten

Gelb: Erhardt und Lebermichen
Carl Fried: Meier
Fried: Wilhelm Lopper. auch
jetzt in Reppen
von Handlstein und Meier Meier
besuchen
von Meier Handlstein sind jetzt
Lude gelogen
Export wurde bei Meier Meier
von gelogen
Samuel Wern und Reppen
bei Meier Meier gelogen
Gelb: Friedrich Bringen
von Meier 1822. und
3 Jahre.

Frankfurt d. 16. Okt 1821.

Mein Herr Herr Herr Herr Herr
für die ist die Herr Herr Herr Herr Herr
2. gelogen
Fried. Fried. Waff. und Luff
Luff Luff Luff Luff Luff
gelogen
Affenberg

Frankfurt ist am 12. Aug. 21.
Gott. 94.

Indig. von 16 fts für
den y. Welt — 1 —

Aug. 27. Deh. alt. von
Almanach Gerdal
1. in Miss. Kaudal. 8. ab.

2. 3. Miss. Kaudal
in 1. — 5.

3. Miss. Kaudal alt. 1. 12.

4. Miss. Kaudal — 84. 21.

5. Miss. Kaudal

6. Miss. Kaudal

7. Miss. Kaudal
in 1. — 4. 6.

8. Miss. Kaudal
in 1. — 8. 12. 21.

9. Miss. Kaudal — 4. 22 —
17. 16. 21.

10. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

11. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

12. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

13. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

Noten Frankfurt am 12. Aug. 21.
1821.

1. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

2. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

3. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

4. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

5. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

6. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

7. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

8. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

9. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

10. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

11. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

12. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

13. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

14. Miss. Kaudal — 7. 9. 9.

4. Sept
1821.

Frankfurt 4. Sept. 1821

Konferenz der Freunde d. Aelteste
bei Pfarrer d. Gemarkung.

I. Sitzung

Bestandtheil am 27. Sept. 21. - 7. 5. 9.
aus dem hiesigen Kreis - - -
b. bei 1. Sitzung war 10. 1. 1821
c. bei 2. Sitzung war 12. 1. 1821
f. 39. 1. 1821 = 9.

Anteile

an Miss Beckler.
an d. hiesigen Gese. 9. 6.

Mengung ~~9. 4. 9.~~
~~18. 1. 1821~~
~~21. 10. 1821~~

Beckler

Niege

Gefangen 2. 10. 1821. Leipzig.

der hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.
an d. hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.
Beckler, d. hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.
an d. hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.

Die hiesigen Freunde d. Aelteste
bei der hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.
Mengenung an d. hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.
an d. hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.

an d. hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.
an d. hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.
an d. hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.
an d. hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.

an d. hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.
an d. hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.

Friedr. Aug. Bernhardt u. d. hiesigen Gese.
Daniel Paul Darity

Franz Willh. Lange.
an d. hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.

Joh. Adam Fierke u. d. hiesigen Gese.
Erich. Friedr. Aug. Hufsch.

Erich. Ernst Ewald Sademan.
Joh. Gottf. Seuffert

Samuel Heintz Karrer

Heinrich Lud. Friedr. Möckel u. d. hiesigen Gese.
an d. hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.

Friedr. Willh. Rorke

Carl Friedr. Willh. Fichtelberg
Joh. Gottf. Julius Lörding.

an d. hiesigen Gese. d. hiesigen Gese.

Joh. Pöhlert u. d. hiesigen Gese.

Joh. Prillwitz u. d. hiesigen Gese.
Erich. Friedr. Willh. Kroll u. d. hiesigen Gese.

Joh. Gottf. Schaffer u. d. hiesigen Gese.

Carl. Fried. Freundt. in Haudel
Fried. Willh. Lappe. in Reppner

3, sammt den folgenden Leuten
geordnet.

Herrn Meist. Niegert.

Kath. Carl. Fried. Bernhardt m. L.
Willh. Ludwig Schmidt in Müller
Christ. Fried. Baerle m. L.
Carl. Gustav Adolf. Doring m. L.

Herrn Meist. Luchs.

Schäbech Kath. Fried. Luth. Schäbech in

Kath. Aug. Paulwitz m. L.

Kath. Fried. Luederich m. Weichselm.

Herrn Meist. Lüdke

Heinr. Samuel Schulze m. L.

Kath. Fried. Scheppe. m. Faldenberg

Herrn Meist. Lüpke

Kath. Heinr. Nückles m. L.

Carl. Samuel Meyer. m. L.

Herrn Meist. Nörger

Luth. Hecker m. Neulange

Kath. Luth. Fenske m. Neulange

Heinr. ist diese Hauptstadt geordnet

Niegert

Arten. Frankfurt d. 24. Dec. 1822.

In dem 2. hiesigen
Quartal der hiesigen
Mandatskanzlei
sind folgende Sachen
als.

1. Martin folgernde Laß,
Linge Coburg-Preußen -

Ludwig Friedr. Wilhelm Beckh
von hier, realiser bei Profes-
sion 3 Laß seiner in dem
verkauft für die ganze 2.
Jahre bei Meissen Reichel
nach dessen Zeit und
in Laß bei dem Allmählich
Bichter.

2. Friedr. Wilhelm Michel, realiser
zum Salubritäts-Punkt in dem
verkauft ist, mit bei Meissen
Bichter bei Profession 4.
verkauft für
Linge-Preußen für.

3. Martin Weitzel und Leipzig
realiser bei Meissen Reichel
2 Laß mit bei Meissen-Lessen
nach 1/2 Laß verkauft für
Linge-Preußen für.

4. Andreas Ludwig Pety von hier bei
Meissen Bichter reif der 3 Laß
von jetzt an.

Lebend ist am Freitag
1822. — 21. 10.
die Botschaft an dem
verkauft zu 1. — 3 —
bei der Meissen Laß
verkauft an dem 2.
von heute — 26. 10.

Lebend

die Botschaft an dem
8. - 6.
verkauft zu 3. 11.
11 - 10.
Lebend ist am Freitag
21. 10.
die Botschaft an dem
verkauft zu 1. — 3 —
bei der Meissen Laß
verkauft an dem 2.
von heute — 26. 10.

5. Joh. Carl Erdman Asch von Jena
bei Meisters Nieges Erben
3 Bde.

6. Joh. Friedr. Asch von Jena
etlicher unbenützter Erben
bei demselben Meisters
3 Bde.

7. George Gaidner und Altkienha
gen Erben bei Jann
Lundus von Meisters Gaidner
da es schon lange bei ihm
in Profession steht und 1 Bde.
verkauft

A. W. Flemer

Holten Frankfurt 4a v 22. May 1827.

bei der unregelmäßig der Kallig
Mann, nach der letzten Schrift
gemacht, und folgende Verhältnisse
of neuen folgenden Lohndienst für
in der folgenden folgenden
an der Stadt Riehl

Christy Meier m. Fr.
Hoh. Falsch. Willh. Falsch. Hylz
by der Stadt Riehl

Carl Lud. Meier m. Fr.
Aug. Stein: Falsch. Falsch.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
Carl Falsch: Willh. Falsch.
an der Stadt Falsch

Christy Falsch Meier m. Fr.
Christy Falsch mit Falsch.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
an der Stadt Falsch

Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
Falsch: Falsch mit Falsch
of neuen folgenden Lohndienst für
speziell
an der Stadt Riehl

Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
an der Stadt Riehl

Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.

Der Stadt Riehl m. Fr.
15. 12.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.

Christy Falsch m. Fr.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.

Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.
Falsch. Falsch: Falsch m. Fr.

in der Stadt
Hoch. Carl Hoyer als Eigentümer
in der Stadt

Carl Lud. Vogel m. H.
Macht. Meis. Schmidt m. H.
Dies ist die mangelhafte
Richter Richter Meis.

Que
der
in
S
in H.

And
der
für
H

Heith
nach
in
L

Acten des 27. Dec 1823 —

30

h. a. d.

h.
u. d.
g. d. d.
h. d. d.

Der fröhliche Mann ist
der Luthers Anhängers, welcher
Luthers ist ein Pfarrer, ganz
Gegenstande menschliche
Quartale — 13. 10 —

der Luthers Quartale
ist ein Pfarrer, der
Luthers ist ein Pfarrer, der
Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der
Luthers ist ein Pfarrer, der
Luthers ist ein Pfarrer, der

Der 22. 11 — 14

der Luthers ist ein Pfarrer, der
Luthers ist ein Pfarrer, der
Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

der Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

Luthers ist ein Pfarrer, der

2. ^{er} Minuten folgende Lesung
sind mit zum Gefallen gegeben,
zu bei Minis Reiche

1. Carl Ludwig Himmelmann
zu bei Minis Reiche

Carl Lud. Erdmann Brückler
Joh. Gottf. Samuel Kaiser
zu bei Minis Reiche

Joh. Lud. Trank
zu bei Minis Reiche

George Gerdike, Justiz am 5ten
Mj Stapende neunter Augum
zu bei Minis Reiche

Joh. Friedrich Nantel am
Lin mit 3. Fap

Joh. Friedr. Schulte am Lin
mit 3. Fap, gibt gibt
Wid. Erzgeb. Wid. Wid.
Wid. Wid. Wid. Wid.
zu bei Minis Reiche

Carl Daniel Gallholdt Becher
am Lin mit 3. Fap mit gibt
Erzgeb. Wid. Wid. Wid.
Wid. Wid. Wid. Wid.
zu bei Minis Reiche

Joh. Paul Anton Herrwig
am Lin mit 3. Fap mit gibt
Wid. Wid. Wid. Wid.
zu bei Minis Reiche

der Landtsfui zu Land gelost
der die Meinung Miths
Müller

Friedrich Wilhelm Ferdinand
Schmidt am 1. Sept.
5. Sept. am 1. Sept.
am 1. Sept. 1828.

der die Meinung Miths
Müller, ist die Meinung Miths
am 1. Sept. 1828.

der die Meinung Miths

am 1. Sept. 1828.

Friedrich Wilhelm Schmidt
am 1. Sept. 1828.

Kolon Frankfurt 4. u. 8. Aug. 24

Der Herr Herrmann Herrmann ist
Ludwig Herrmann, auch seine
Wohnung.

1. Herrmann Herrmann Herrmann
Herrmann, Herrmann Herrmann
Herrmann.

a. Herrmann Herrmann

1. Herrmann Herrmann Herrmann u. Herrmann

2. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

3. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

4. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

5. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

6. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

7. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

8. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

9. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

10. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

11. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

12. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

13. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

14. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

15. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

16. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

17. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

18. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

19. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

20. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

21. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

22. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

23. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

24. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

25. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

26. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

27. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

28. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

29. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

30. Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann Herrmann

mit dieser Gabe sein ganzes
18. ad. anzuwenden, die Thierheile
sind ganz nach der Natur
Exner L. Brück's Bräutigam und seine
sind in der Familie ganz allgemein gebräuchlich
1. Hahn: Friedrich Kuchel und
Nautinger
2. Lohr: Kuchel und Kuchel
3. Wilhelm: Kuchel und Kuchel
Christiane
Kuchel und Kuchel
Allesamt: Kuchel Kuchel

Actum Frankfurt a/M 27 Febr. 24.

Frankfurt a/M 1824

Am 3. Februar 1824
bei der ersten Sitzung
des Magistrats

in der Sitzung
des Magistrats
am 3. Februar 1824

Magistrat

Bekannt
Magistrat

Der Magistrat
Willelm Kiege
ist in Folge
am 18. Februar
gestorben.

Sein

Der Magistrat
des Magistrats
lobt: Magistrat

1. Der Magistrat
qualifikation: Attest
des Magistrats
12 Stk. d. T. auf
des Magistrats
auf vom Magistrat
Mitglieder des Magistrats
aufgenommen.

2. Der Magistrat
Führung des Magistrats
1824 bekannt
Magistrat
Magistrat
Magistrat
Magistrat
Magistrat

a. eine vorzügliche
Magistrat
Magistrat
Magistrat
Magistrat

b. eine der Magistrat
Magistrat

Der Magistrat
Magistrat
Magistrat
Magistrat
Magistrat

3. Der Magistrat
Magistrat
Magistrat
Magistrat
Magistrat

Frankfurt 20. Sept. 1851

Heute ist Freitag, 20. Sept.

17. September

Vertraute kamen am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

Am 17. Sept. 24.

4. Die drei Liegest

Carl Ruller von Juri

5. Die drei Thüren

Herr. Rath. Eichenwald auf Reiberting

Leinwand wurde die neue Färbung
geblendet und nun den Leinwandfärbern
überlassen

Reinhold Fuchs Eichen

Leinwand Thüren Reibel

berten
hndlung
in
Ziegel

$$\begin{array}{r} 2. 18. \\ 2. 6 \\ \hline 4. 24. \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 18. \\ 3 \\ \hline 54 \\ 48 \\ \hline 102 \\ 9.6 \\ \hline 4. 0. \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 2. 6. \\ 1. 12 \\ \hline 3. 18 \\ \hline 1. 21. \end{array}$$

Stadt Frankfurt a. M. 16. Mai 1826.

Im folgenden Hauptquartal für das Jahr des künft. Jahres
nachstehend aufgeführt, wo sich an der Unvollständigkeit
mangel.

Es werden folgende Lehrlinge für das Jahr
aufgenommen.

1. beim Bürgermeister Meyer.

- 1, Heinrich Carl Meyer von hier
- 2, Joh. Christ. Gottf. Noack von hier
- 3, Augs. Ferdinand Julius Sobrasch von hier
- 4, Gottf. Heinrich Veruschütz von hier
- 5, Johann Friedrich Bachmann und Friedrich Noack

2. beim Bürgermeister Lipsch.

- 5, Carl Ludwig Weiss von hier

3. beim Bürgermeister Krüger.

- 6, Johann Friedrich Paul und Sohn

4. beim Bürgermeister Gieddel.

- 7, Johann Carl Gode und Tochtersohn

Die Aufnahme wird

2. beim Bürgermeister Meyer.

- 1, Christian Hermann und Sohn Rade

- 2, Johann Ludwig Lehmann von hier

- 3, Christ. Wilhelm Siedler von hier

- 4, Friedrich Wilhelm Seifert von hier

3. beim Bürgermeister Gieddel.

- 5, Carl Fried. Wilhelm Heyler von hier

- 6, Johann Christ. Schatz von hier

- 7, Carl Wilhelm Voigt von hier

Unter Lehrling 3. Jahr

34

H. Carl Wagner Krainer

Gottmann's Götterbuch Buchstabe und Laut
D. K. v. 1835. Leipzig. Verlag.
und, Druckerei v. J. C. G. G. G.

Einzelnen von den Leuten

8 penny yfale 1/2 - 8 1/2
 9 penny - 13 1/2 4 - 15 1/2
 10 penny - ~~14 1/2~~ 1/2 5 1/2
 11 penny - 15 1/2 20 1/2

Die Aufzucht der Kinder

1. an Frau Dr. med. 8 1/2
 2. an Herrn Dr. med. 8 1/2
 3. an Herrn Dr. med. 8 1/2
 4. an Herrn Dr. med. 8 1/2
 5. an Herrn Dr. med. 8 1/2
 6. an Herrn Dr. med. 8 1/2
 7. an Herrn Dr. med. 8 1/2
 8. an Herrn Dr. med. 8 1/2
 9. an Herrn Dr. med. 8 1/2
 10. an Herrn Dr. med. 8 1/2

$9\pi 18 \div \sqrt{\frac{2}{3}}$ Pullman

8 13
 Königl. Preuss. Landesherrn Königl. Landrath v.
 Fuchs Gädiche

transkribiert von J. v. 27. Dec. 1826

Actum Frankfurt den 27. Dec. 1826

Am 10. Dec. 1826
a. 13. —
a. 6. g. f. u. a. 100. —
Am 12. Dec. —

Im folgenden Quartal Kaufmannschaft ist letz-
tens gemacht worden folgender Verfaßung.
Lobgesprochen und zum Gebrauche gemacht, welches
von dem meinsten Präger:

Antiquar.

Am 12. Dec. 1826

Joh. Friedr. Schacht von hier gebürtig
Joh. Friedr. Schacht von hier
von dem meinsten Präger:

Am 12. Dec. 1826

Joh. August Paulsen von hier
Joh. Friedr. Schacht mit Wächtermeister

Am 12. Dec. 1826

Carl Daniel Bucher von hier

Lippsch.

von dem meinsten Präger
Johann Paul Herwig von hier

Lippsch. Präger mit Lippsch. Präger

1. beim meinsten Präger:

Carl Julius Stengel mit Wächtermeister
Friedrich Wilhelm Lüdke von hier

2. beim meinsten Präger:

Christ. Wilhelm Ludwig Mehlberg mit
Rathhaus.

Am 12. Dec. 1826

Joh. Leopold Schlichter von hier

3.

Am 12. Dec. 1826

Christ. Wilhelm Lach mit Wächtermeister

Joh. Ferdinand Eduard Schlichter von hier

4.

Joh. Ferdinand Dietrich mit Wächtermeister

von dem meinsten Präger

Am 12. Dec. 1826

Am 12. Dec. 1826

Am 12. Dec. 1826

Am 12. Dec. 1826

Am 12. Dec. 1826

Am 12. Dec. 1826

Am 12. Dec. 1826

Am 12. Dec. 1826

Am 12. Dec. 1826

Am 12. Dec. 1826

Am 12. Dec. 1826

Frankfurter 9a d 5. Janij 27

Im Janij's Quartal Profanierung
des Luth. Manns Quatsch, werden.

Lefolung aignepfand

1) Im Altkirchlichen Riege.

- 1) Joh. Fried. Weeder in Lin
- 2) Ernst Lings: Mäcker die
- 3) Galt Lins: Mäcker in Lins
- 4) Aug. Lins in Gersheim.

2) Li. Mäcker Lins:

Prosefist ist Lefolung.

3) Li. Mäcker Lins:

Joh. Andreas Mäcker in Kienrich
Li. Mäcker in S. Lins.

4) Li. Mäcker Lins:

1) Metzger.

5) Li. Mäcker Lins:

ist d. 1. Lins 30 Lefolung 1) Aug. Ferdinand Thomas.

2) Li. Mäcker Lins:

11 Lefolung 1) 15. 15h
6 Lefolung 1) 15. 15h
Summe 11-15.

6) Li. Mäcker Lins:

- 1) Christ Ward in Kienrich
- 2) Carl Wille Schmallerberg
in Lin

Altkirchliche in Lin Lefolung

Li. Mäcker Lins

- 1) Christ Gut in Kienrich
- 2) Christ Gut in Lins

Geschehen in Lins

Mäcker in Lin

Mäcker in Lin

Mäcker in Lin

Mäcker in Lin

Mäcker in Lin

Mäcker in Lin

Mäcker in Lin

Mäcker in Lin

Mäcker in Lin

Mäcker in Lin

Mäcker in Lin

Mäcker in Lin

Mäcker in Lin

Mäcker in Lin

Mäcker in Lin

My Lins in Lin Mäcker in Lin

Mein Lins in Lin

Mein Lins in Lin

Mein Lins in Lin

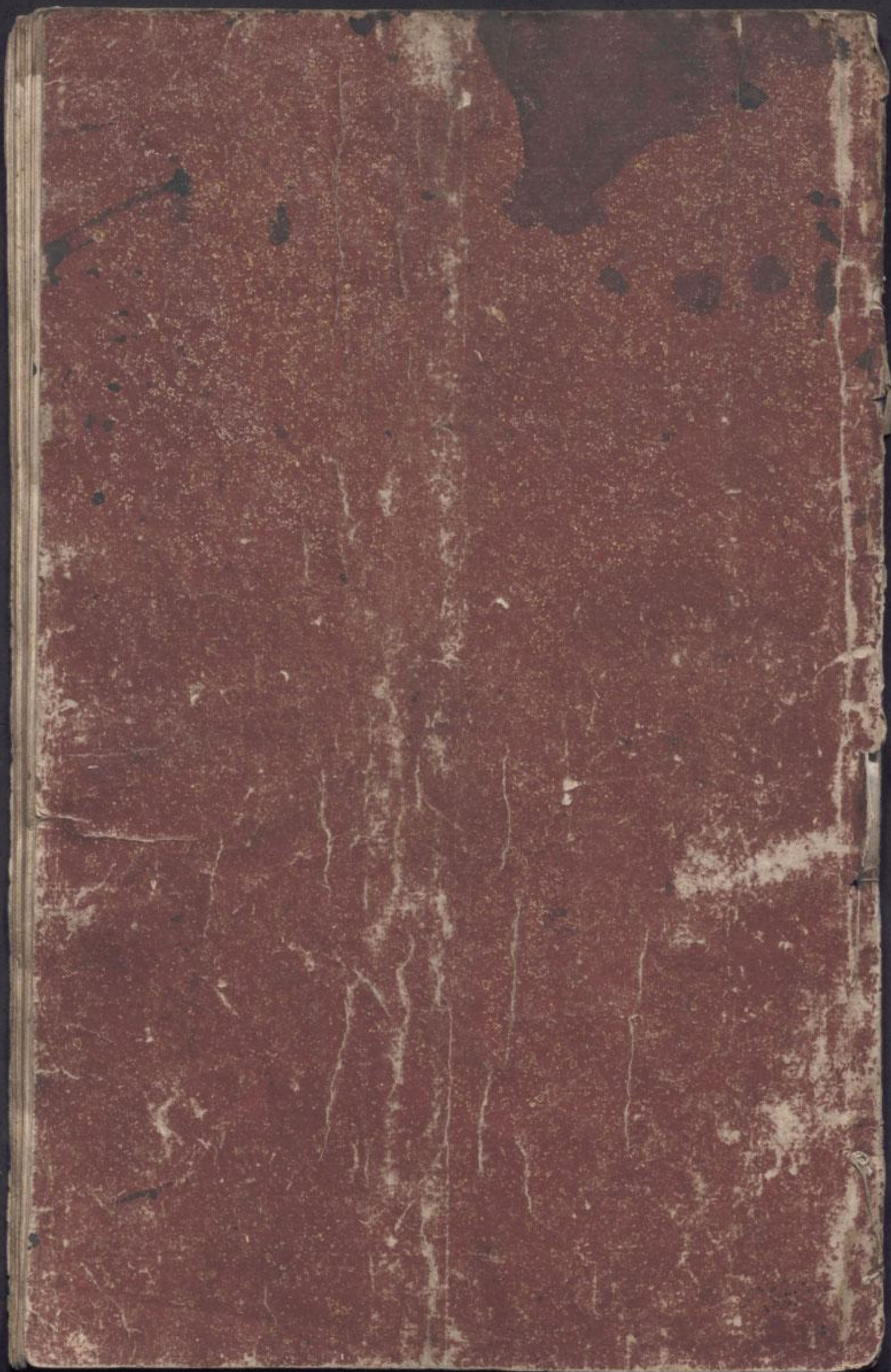
Mein Lins in Lin

Mein Lins in Lin

STADTARCHIV FRANKFURT (O

Handwritten text on the left margin of the adjacent page, including words like "Pigel", "von", "bis", "Tichte", "May 28", "Land", "Stad", "Lefu".





staff_1-300_ba1-tit27-nr271

